

Das Leitbild der Schulbibliothek

Die Schulbibliotheken des Grundschulsprengels Eppan bilden zusammen mit den Schulbibliotheken des Schulsprengels Eppan eine organisatorische Einheit, den **Schulbibliotheksdienst Eppan**. In diesem arbeiten die Mitarbeiter beider Sprengel eng zusammen. Der Koordinierungsausschuss leitet den SBD Eppan und koordiniert sprengelübergreifende Aktionen. Der Aufbau, die Organisation des SBD Eppan wird durch die Vereinbarung zwischen Grundschulsprengel und Schulsprengel Eppan geregelt. Es gibt ein Konzept zur Führung und Organisation des SBD Eppan, sowie ein gemeinsames Bestandskonzept.

Die Schulbibliotheken im Grundschulsprengel Eppan

Der Grundschulsprengel Eppan setzt sich aus folgenden Grundschulen zusammen:

- Grundschule St. Michael
- Grundschule St. Pauls
- Grundschule Missian
- Grundschule Perdonig

Die Grundschulen St. Michael und St. Pauls besitzen eine eigene Schulbibliothek, die Grundschulen Missian und Perdonig haben keine eigene Bibliothek, verfügen aber über einen eigenen Medienbestand.

Bücher und andere Medien werden kostenlos verliehen. Der Bestand wird regelmäßig durch Neuerscheinungen erweitert, ist vielfältig und spiegelt das breit gefächerte Bildungsangebot der Schule wieder.

Die Bibliotheken an unseren Schulen sind ein Ort der Begegnung für die Schulgemeinschaft. Sie werden durch ein Team, das sich aus Lehrpersonen und einem hauptamtlichen Bibliothekar zusammensetzt, betreut.

Die Bibliotheken gliedern sich in Schülerbibliothek und Lehrerbibliothek.

Der Medienbestand besteht aus:

- Kinderbüchern in deutscher, italienischer und englischer Sprache
- Sachbüchern in deutscher, italienischer und englischer Sprache
- Sachbüchern und Literatur für Lehrpersonen
- Lexika und Nachschlagewerke
- Zeitschriften
- Buchkassetten
- DVD's und CD's und CD-Roms

Die Benutzung der Bibliothek wird durch die Bibliotheksordnung der jeweiligen Schulen geregelt. Die Bibliotheken sind für Lehrpersonen jederzeit zugänglich, für Schüler/innen nur während der Unterrichtszeit und in Begleitung.

Unsere Ziele sind:

1. Lesefreude und Lesemotivation fördern

Die Schulbibliothek begleitet die Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung ihrer Lesevorlieben. Die Lehrpersonen und der Bibliothekar beraten die Kinder bei der Auswahl der Medien und helfen ihnen, die richtige Lektüre entsprechend ihren Fähigkeiten und Vorlieben zu finden. In Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (Öffentliche Bibliothek, Kindergarten, Drehscheibe, Amt für Bibliotheken und Lesen) bietet die Bibliothek Programme zur Leseförderung an, vermittelt interessante, aktuelle und altersgerechte Kinder- und Jugendbücher und trägt dazu bei, die Freude am Lesen zu fördern.

2. Lesestrategien und Textverständnis lehren

Um diese wichtige Kulturtechnik zu beherrschen und zu perfektionieren, müssen die Schülerinnen und Schüler das Lesen immer wieder üben. Die Schulbibliothek unterstützt sie mit geeigneten Büchern und Angeboten. Den Schülerinnen und Schülern soll im Laufe der fünf Jahre ein angemessenes Textverständnis vermittelt werden: Sie sollen über die wesentlichen Aussagen von Texten reflektieren und deren Inhalte mit anderen Bereichen verknüpfen können. Sie sollen ihre eigenen Lesestrategien entwickeln.

3. Informationskompetenz vermitteln

Eine weitere wichtige Aufgabe der Schulbibliothek ist es, Recherche- und Informationskompetenz zu vermitteln. Gerade diese Kompetenz ist entscheidend im Umgang mit der Informationsflut, der die heutigen Kinder und Jugendlichen im Zeitalter von Internet und Massenmedien ausgesetzt sind. Die Bibliothek ist bestrebt, in Zusammenarbeit mit allen beteiligten Lehrpersonen Programme zur Vermittlung einfacher Recherche-Strategien anzubieten.

Für die Schulen des Grundschulsprengels Eppan ist Leseförderung ein wichtiges Anliegen, das von den Lehrpersonen aller Fächer und dem Bibliothekspersonal mitgetragen wird.

Lesen ist eine grundlegende Kulturtechnik, die den Schülerinnen und Schülern erst den Zugang zu Wissen, Bildung und persönlicher Weiterentwicklung eröffnet. Lesen ist gleichzeitig auch Sprachförderung, da sich durch das Lesen auch der Wortschatz der Kinder und Jugendlichen erweitert, das Gefühl für Sprache entwickelt und das Textverständnis geschult wird.

Leseförderung beginnt bereits im Kindesalter und begleitet die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Schullaufbahn. Die Schulen im Sprengel kooperieren deshalb mit den Familien und den öffentlichen Institutionen, damit die Freude und Lust am Lesen geweckt werden und stetig wachsen.

Umsetzung der Ziele, Zusammenarbeit und Evaluation:

Der Grundschulsprengel Eppan hat ein Bibliothekscurriculum für die Klassen 1 bis 5 ausgearbeitet. Ein gemeinsames, sprengelübergreifendes Bibliothekscurriculum befindet sich im Aufbau.

Die oben genannten Ziele werden durch die Bibliotheksarbeit, die sich auf das Bibliothekscurriculum und den Drei-Jahres-Plan stützen, umgesetzt. Die Schulbibliothek bemüht sich, ihre bibliotheksdidaktische Arbeit regelmäßig an einzelnen Aktionen zu evaluieren und zu verbessern. Außerdem unterzieht sich der Schulbibliotheksdienst Eppan der Qualitätszertifizierung (Audit) durch das Amt für Bibliotheken und Lesen.